

50 Jahre Münz- und Briefmarkenverein Serrhein



1972 = 2022



Schaubild 7:

Wiedergefundene Amts-
kette des Bürgermeisters
von Simmern

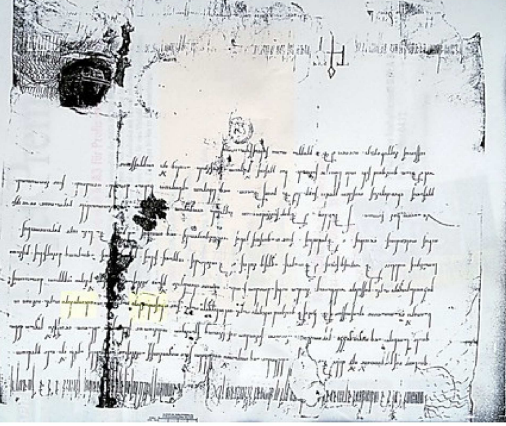


Schaubild 6: Erste urkundliche Erwähnung
Niederhosenbach und Wickenrodt

Literaturverzeichnis

- 1) 25 Jahre Münz- und Briefmarkenverein Herrstein, Faltblatt XXI, 1997
- 2) 40 Jahre Münz- und Briefmarkenverein Herrstein, Faltblatt XXXII, 2012

Münz-Briefmarken-Verein-Serrhein
=Münzarten-Quantitäten-Schmalfunde-
2022
XXXXVII

Vorwort

Fünzig Jahre Münz- und Briefmarkenverein Herrstein, für unsere schnell veränderliche heutige Zeit stellt dies eine lange Periode der Kontinuität dar. Fünzig Jahre, dieses Jubiläum bietet aber auch eine gute Gelegenheit zurückzublicken.

Nur wenige Mitglieder sind noch von Beginn an dabei, viele kamen hinzu, einige haben den Verein wieder verlassen, andere sind leider verstorben. An dieser Stelle soll der Verstorbenen gedacht werden. Jeder von ihnen hat seine Kenntnisse, Fähigkeiten und Interessen eingebracht und zum Vereinsleben beigetragen.

Dieses vorliegende Faltblatt soll unseren Mitgliedern und interessierten Personen einen Rückblick auf die vergangenen fünfzig Jahre der Vereinsgeschichte nahe bringen. Einige Ereignisse und Tätigkeiten wurden schon in den Faltblättern zum 25- und 40-jährigen Jubiläum vorgestellt^{1),2)}.

Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern und Sammlerfreunden für die Zukunft ein erfolgreiches Sammeln und Freude an ihrem Hobby.

Dr. Jürgen Vesper
- 1. Vorsitzender -.

Vereinsgeschichte

Nachdem sich privat und in unregelmäßigen Abständen einige Sammler getroffen hatten, bestand der Wunsch das Hobby in einem Verein zu betreiben. Am 22.11.1972 wurde unser Verein als **Münz- und Briefmarkenverein Herrstein** auf Initiative des damaligen Verbandsbürgermeisters Heinz Vesper gegründet. Eine Vorbesprechung von Heinz Vesper und dem späteren Vorsitzenden Manfred Weber und weiteren Interessenten fand am 19.10.1972 im damaligen Hotel „Herrsteiner Hof“ statt und die Vereinsgründung wurde vorbereitet. Ziel des Vereins waren regelmäßige Tauschabende sowie die Beschaffung verbilligter Literatur und Zubehör. Der „Herrsteiner Hof“ war auch das erste Vereinslokal.

Viele Mitglieder waren auch an der Regionalgeschichte oder lokalen Volkskunde (Alltagskultur, u.a. Arbeitsgeräte, Bräuche, Wohnen und Wirtschaften) interessiert, was dann 1974 zur Erweiterung um den Bereich Antiquitäten und später dem heimatkundlichen Arbeitskreis führte. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 3.10.1974 wurden die Tätigkeitsfelder Münzen und Briefmarken um die Sparte Antiquitäten erweitert und die Satzung entsprechend geändert.

den Diavortrag „Ein Spaziergang durch die Nebenstraßen Herrsteins, von der Hahnenmühle bis zur Brühlstraße“

3.7.2011 **Volker Ritter**

Ein Spaziergang durch die Nebenstraßen Herrsteins, „Vom Bannheck bis zur Schlosskirche“ in der Turnhalle anlässlich des Sommerfestes des Turnvereins

2013 **Eberhard Stumm, Leiter der Ahnenforscher im Verein f. Heimatkunde des Landkreises Birkenfeld**

Ahnenforschung „Mühlenprojekt“. Eberhard Stumm von der Ahnenforschergruppe des Vereins für Heimatkunde im Kreis Birkenfeld berichtet über das Projekt der Gruppe, Stammbäume der Müllerfamilien in den Mühlen der Region zu erfassen.

2014 **Messe Herwerz, Volker Ritter**

Diavortrag von Volker Ritter, außerdem war der Verein mit einem Stand vertreten.

5.4.2019 **Diavorträge Volker Ritter und Klaus Wendel**

„Der Fischbach mit seinen wasserbetriebenen, Mühlen, Schleifen und Kraftanlagen“ und Hochwasser 2018

Der Münz- und Briefmarkenverein
Herrstein
zeigt am
Herrsteiner Prämienmarkt 2009



den Diavortrag:
Ein Spaziergang durch die Nebenstraßen Herrsteins
Von der Hahnenmühle bis zur Brühlstraße
Mit Bildern von 1890 - 2005
von Volker Ritter

Beginn:
Am Sonntag den 5. Juli 14⁰⁰ Uhr
In der Turnhalle
Herrstein

Plakatgestaltung: Volker Ritter

Schaubild 5: Plakat 2009

2011

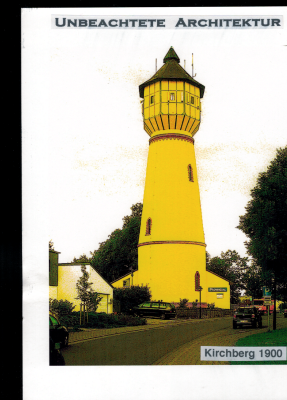


Schaubild 4: Kalender mit historischen Wasserwerken 2011



Schaubild 3: Exkursion Turmuhrmuseum Rockenhausen 2000

Vorträge

18.7.1973	Alfred Peth	Briefmarken aus der alt-badischen Zeit und Sammlerstücke aus der vor-philatelistischen Zeit
16.5.1973	Friedhelm Blume	Reinigung und Pflege von Münzen
	(Briefmarkenverein Birkfeld)	
1975		Filmabend mit der deutschen Bundespost (gemeinsam mit VHS)
1977	Manfred Weber	Gedenkmünzen, Herstellung, technische Daten und Lebensläufe der Personen
1984	Jürgen Vesper	Münzwesen und Notgeld im Fürstentum Birkfeld mit kleiner Ausstellung des Münzvereins, Vorträge und Vorstellung der Schrift aus der blauen Reihe der Kreisvolkshochschule in Bosen und Herrstein. Vorstellung Bildband 500-Jahrfeier
2004	Volker Ritter	Diavortrag „Spaziergang durch die Herrsteiner Hauptstrasse um 1970“
7.10.2005	Jürgen Vesper und Diavortrag Volker Ritter	Vorstellung Schrift „Brauereien in Herrstein im 19. Jahrhundert“
2009		Am Herrsteiner Prämienmarkt zeigt Volker Ritter „Spaziergang durch die Nebenstrassen Herrsteins“

In den folgenden Jahren widmete der Verein sich auch heimatkundlichen Aktivitäten. Z. B. wurden Falblätter zu heimatkundlichen Themen und zur Ortsgeschichte gedruckt und stehen im Museum Besuchern zur Verfügung. Im Jahr 2019 wurde der Bereich Heimatkunde auch als vierte Sparte offiziell in den Vereinsnamen aufgenommen und die Satzung angepasst. Der Verein heißt jetzt

Münz- und Briefmarkenverein Herrstein - Münzen, Briefmarken, Antiquitäten, Heimatkunde -

Im Laufe der Zeit kamen Ansichtskarten und alte Fotos der Heimatorte als Sammelgebiete hinzu sowie Brauereisouveniers und regionalgeschichtliche Literatur bzw. Fachbücher. Dafür ging das Sammeln von Briefmarken zurück.

Besonders zu erwähnen sind der Fund der im Krieg verschwundenen Amtsakte des Bürgermeisters von Simmern durch ein Vereinsmitglied auf einer Antiquitätenmesse in Stuttgart sowie das Auffinden der ersten urkundlichen Erwähnung der Orte Niederhosenbach und Wickenrodt aus dem Jahr 961 in der Nationalbibliothek in Paris. Ein Vereinsmitglied vermittelte die Übergabe von Bildern des Herrsteiner Malers Gerhard Büscher aus Familienbesitz an das Heimatmuseum, ein anderes erstellte einen Kalender mit Bildern historischer Wasserwerke. Am Festumzug zur Herrsteiner 700-Jahrfeier nahm der Verein mit einem Wagen zum Thema „Weber“ teil. Aber auch das Vergnügen kam nicht zu kurz. Es gab von 1974-79 Kappensitzungen mit Büttenreden und Tanz.

Legendär war auch die erste Ausstellung des Vereins 1975 in der Sporthalle Nie-dewörresbach, zu der über tausend Besucher kamen. Die ganze Halle war gefüllt mit Tischen voller Münzen, Briefmarken, Zinn-geschirr, alten Waffen und gusseisernen Öfen sowie sonstigen Gebrauchsgegenständen aus der Vergangenheit. Weitere Ausstellungen folgten.

Auch Veröffentlichungen und Vorträge wurden von Vereinsmitgliedern gestaltet, wie eine Chronik von Niederhosenbach, frühere Brauereien in Herrstein und einen Bildband über die 500-Jahrfeier von 1928. Vorträge behandelten das Münzwesen im Fürstentum Birkfeld mit einer kleinen Ausstellung, Brauereien in Herrstein, Gewerbebetriebe in der Herrsteiner Hauptstrasse, Mühlen und Schleifen am Fischbach und Hosenbach sowie das Hochwasser 2018.

Neben Ausstellungen und Vorträgen spielten auch Ausflüge und Exkursionen eine große Rolle. Man kann wohl sagen, dass es in der Region kaum ein Museum oder historisches Bauwerk gibt, dass die Vereinsmitglieder nicht schon besucht haben.

Vorstände und Fachwarte

Jahr	1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	Kassierer	Schriftführer
1972	Weber	Fleischhauer	Lang	L. Ludmann
1982	Weber	Fleischhauer	Lang	Beutler
1985	Weber	Dauphin	Lang	Beutler
1989	Weber	Dauphin	Köster	Beutler
1997	Dauphin	Dr. Vesper	Köster	Beutler
2019	Dr. Vesper	Ritter	Köster	vakant
2021	Dr. Vesper	Ritter	Ritter	K. Wendel

Jahr	Münzen	Briefmarken	Antiquitäten	Heimatkunde
1972	Weber	Fleischhauer	-	-
1974	Weber	Fleischhauer	Jung	-
1989	Weber	Köster/Riegel	Jung	-
1995	Weber	Dr. Hilder	Jung	-
1997	Weber	Dr. Hilder/Köster	Faust/Jung	-
2007	Faust	Baumhardt	Jung	Vom Hoff
2019	Faust	Baumhardt	Jung	Dr. Vesper

Ausstellungen

- 9.3.1975** Sporthalle Niederwörresbach (Münzen, Briefmarken, Antiquitäten, alter Hausrat (z.B. Zinnteller, Spinnräder, gusseiserne Öfen), alte Waffen, Orden und Ehrenzeichen). Es kamen über 1000 Besucher.
- Ostern 1985** „Ein Verein stellt sich vor“, Ausstellung im Gemeindehaus Herrstein, Abdruck des Siegels der Wollenweberzunft Herrstein
- 1987** Sparkassen Herrstein, Niederwörresbach und Raiffeisenkasse Fischbach
- 1992** Ausstellung Handwerkermarkt 1992 im Gemeindehaus anlässlich des 20-jährigen Bestehens, Münzen, Briefmarken, Antiquitäten,

- 1997** Heimatkunde
Ausstellung zum Handwerkermarkt im ehem. Gasthaus Schmidt-Lamberti, ausgewählte Exponate der Sammlertätigkeit. Großes Interesse fanden zahlreiche alte Fotos aus Herrstein.
- 1998** Sparkasse in Herrstein, Osterkarten und alte Ortsansichten von Herrstein und Umgebung.
- 2000** Sparkasse Herrstein „Münzwesen im oldenburgischen Fürstentum Birkenfeld“ und Cafe Zehntscheune „Herrscher Tuwak“.
- 2003** Ausstellung über die 500-Jahrfeier in der Gemeindescheune
- 2011** Messe Herwerz in Niederwörresbach: Ausstellung „Das gabs doch mal“
- 16.3.2014** Messe Herwerz: Handel und Gewerbe in der Herrsteiner Hauptstraße. Mehrzweckhalle Niederwörresbach.



*Schaubild 1: Ausstellung 1975
Niederwörresbach*



Schaubild 2: Ausstellung 1985 Herrstein